

Schwimmbad

Unser Hallenschwimmbad dient in erster Linie den ärztlich verordneten Bewegungsbädern und der therapeutischen Wassergymnastik.

Seelsorge

Die Krankenhausseelsorger stehen jederzeit für Gespräche bereit. Zudem sind sie für Gebet, Schriftlesung, Kommunion oder Abendmahl, Krankensegnung, Krankensalbung und Beichtgespräch erreichbar. Sie kommen regelmäßig auf die Stationen und stehen auch Menschen zur Verfügung, die keiner christlichen Religionsgemeinschaft angehören. Falls Sie Kontakt zu einem Seelsorger wünschen, wenden Sie sich an Ihr Stationspersonal. Über spezielle Angebote (z. B. Gottesdienste) werden Sie per Aushang am Schwarzen Brett auf Ihrer Station informiert.

Sozialdienst

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialdienstes stehen Ihnen gerne für ein Gespräch zu Verfügung und beraten Sie bei familiären, beruflichen, wirtschaftlichen und/oder rechtlichen Fragen und Problemen. Wenn Sie ein Gespräch mit einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter aus dem Sozialdienst wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihr Stationspersonal.

Telefon, Fax

Gegen Gebühr können Sie ein Telefon an Ihrem Bett mieten. Informationen darüber erhalten Sie an der Zentrale. Unabhängig davon sind Sie über das Patiententelefon auf Ihrer Station erreichbar. Im Untergeschoss des Hauptgebäudes (Haus I) steht Ihnen ein öffentlicher Fernsprecher zur Verfügung. Für den Fax-Versand ist die Zentrale anzusprechen.

Wertsachen

Bitte vermeiden Sie es, größere Summen Bargeld und Wertgegenstände, wie z. B. Schmuck, mit sich zu führen. Sollte dies doch einmal nötig sein, so können Sie größere Geldbeträge an der Zentrale zur sicheren Aufbewahrung abgeben. Achten Sie bitte selbst gut auf Ihr Geld und Ihre Wertsachen und geben Sie Ihre Scheck- und Kreditkarten nicht aus der Hand; für Verluste haftet die Klinik nicht.

MARIENHAUS KLINIKUM BENDORF - NEUWIED - WALDBREITBACH

ST. ANTONIUS WALDBREITBACH
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Margaretha-Flesch-Straße 2-4
56588 Waldbreitbach
Telefon 02638 923-9
Telefax 02638 923-5555



Wir sind für Sie da!

Unsere weiteren Standorte

ST. JOSEF BENDORF
Margaretha-Flesch-Platz 1 (früher Entengasse 4-6)
56170 Bendorf
Telefon 02622 708-0
Telefax 02622 708-4555

ST. ELISABETH NEUWIED
Friedrich-Ebert-Straße 59
56564 Neuwied
Telefon 02631 82-0
Telefax 02631 82-1243

HAUS ST. ANTONIUS WALDBREITBACH
Wohnheim für seelisch behinderte und pflegebedürftige Menschen
Margaretha-Flesch-Straße 2
56588 Waldbreitbach
Telefon 02638 923-5545
Telefax 02638 923-5555

REHA RHEIN-WIED
Zentrum für ambulante Rehabilitation und Prävention -
Medizinisches Fortbildungszentrum Rhein-Wied
Andernacher Straße 70
56564 Neuwied
Telefon 02631 3970-0
Telefax 02631 3970-70

MARIENHAUS KLINIKUM BENDORF - NEUWIED - WALDBREITBACH

Akademisches Lehrkrankenhaus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Lehrkrankenhaus der Universität Maastricht



MARIENHAUS KLINIKUM ST. ANTONIUS WALDBREITBACH INFORMATIONEN VON A BIS Z

Alkohol

Wegen der möglichen schädlichen Wechselwirkung mit Medikamenten ist der Genuss von alkoholischen Getränken während der Dauer Ihrer Behandlung bei uns grundsätzlich nicht gestattet. Auch wenn Sie keine Medikamente erhalten, kann Alkohol für die Therapie nachteilig sein. Verzichten Sie bitte auch während Beurlaubungen auf alkoholische Getränke.

Angehörige

Für Ihre Angehörigen bieten wir „Angehörigen-Informations-Abende“ an. In einer Gesprächsrunde mit Klinikmitarbeitern und Angehörigen kann über allgemeine Fragen und Probleme, die sich für Angehörige psychisch kranker Menschen ergeben, gesprochen werden. Termine werden rechtzeitig angekündigt. Weitere Informationen über diese Veranstaltungen erhalten Sie beim Stationspersonal.

Autofahren

Aus versicherungsrechtlichen Gründen sollen Sie während der gesamten Zeit Ihrer stationären Behandlung kein Fahrzeug steuern. Siehe auch „Parkplätze“.

Besuchszeiten

Ihre Besucher sind bei uns gern gesehene Gäste. Wegen der unterschiedlichen Stations- und Behandlungskonzepte gelten für die einzelnen Stationen unterschiedliche Besuchszeiten, über die Sie das Stationspersonal gerne informiert.

Beurlaubung

Im Behandlungsverlauf besteht die Möglichkeit, dass Sie ein oder mehrere Wochenenden mit je einer Übernachtung zu Hause verbringen. Beurlaubungen müssen jedoch immer therapeutisch geplant und ärztlich abgesprochen werden, da sie auch Belastungserprobungen sind. Längere Beurlaubungen mit mehr als einer Übernachtung außerhalb des Krankenhauses sind nicht möglich. Auch am ersten Wochenende nach der stationären Aufnahme ist eine Beurlaubung noch nicht möglich.

Brandschutz

Bitte informieren Sie sich über die Lage der Brandmelder und Feuerlöscher auf Ihrer Station. Pläne und Schilder auf allen Stationen und in den Funktionsbereichen weisen die Fluchtwege aus. Brennende Kerzen sowie das Rauchen sind im gesamten Klinikgebäude nicht gestattet. Bringen Sie keine eigenen Kaffeemaschinen oder Heißwasserbereiter mit; deren Gebrauch ist nicht zugelassen.





Bistro

Im zweiten Untergeschoss (Gartenebene) des Hauses I befindet sich ein Bistro. Dort erhalten Sie und Ihre Besucher warme und kalte Getränke, Kuchen und kleine Imbisse. In der warmen Jahreszeit ist dort eine Gartenterrasse geöffnet. Im Bistro wird eine begrenzte Auswahl an Süßigkeiten, Toilettenartikeln und Zeitschriften angeboten. Briefmarken sind auch erhältlich.

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 11:00 - 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag 13:00 - 17:00 Uhr

Busverbindung

Ein hauseigener Busdienst bringt Sie werktags von der Klinik ins Ortszentrum von Waldbreitbach und zurück (Haltestelle Klinik: Zufahrt zum Parkplatz; Haltestelle Waldbreitbach: Hauptstraße vor dem Modehaus Schmitz). Über die Abfahrtszeiten informiert Sie ein Aushang auf Ihrer Station. Zwischen Waldbreitbach und Neuwied verkehrt mehrmals täglich ein öffentlicher Bus. Fahrpläne können Sie an der Zentrale einsehen.

Cafeteria

In der Cafeteria im Untergeschoss des Wohnheims Haus St. Antonius nehmen die Patientinnen und Patienten der Stationen St. Vincenz (Haus I), Elisabeth (Haus II), Hildegard (Haus II), Theresia (Haus III) und Johannes (Haus III) alle Mahlzeiten ein. Da das Raumangebot begrenzt ist, bitten wir Sie, sich genau an die Zeiten der Essensausgabe zu halten.

Frühstück: 7:30 - 8:30 Uhr

Mittagessen: ab 12:00 Uhr Haus I (St. Vincenz)
ab 12:10 Uhr Haus II (St. Elisabeth, St. Hildegard)
ab 12:20 Uhr Haus III (St. Theresia, St. Johannes)
an Sonn- und Feiertagen gilt für alle
12:00 - 12:30 Uhr

Abendessen: 18:15 - 19:15 Uhr

Eigenanteil

Die gesetzlichen Krankenkassen erheben einen Eigenanteil an den Kosten für Ihren stationären Aufenthalt. Dieser Eigenanteil von zurzeit 10,00 € pro Tag muss für maximal 28 Tage pro Kalenderjahr gezahlt werden. Bitte bezahlen Sie diesen Betrag bei Ihrer Entlassung.

Ernährungsberatung

In dringenden Fällen kann die Diätassistentin vom Standort St. Elisabeth informiert werden. Wenden Sie sich bitte an das Stationspersonal.

Fernsehen/Radio

In den Aufenthaltsräumen Ihrer Station sind Fernsehgeräte vorhanden, über die die gängigen Fernsehprogramme empfangen werden können. In den Patientenräumen der Station Elisabeth sind TV-Geräte vorhanden, die kostenlos genutzt werden können. Bringen Sie bitte keine eigenen TV-Geräte mit ins Krankenhaus. In allen Räumen bietet Ihnen die zentrale Radioanlage die Möglichkeit, mehrere Radiosender zu empfangen.

Friseur

Im Untergeschoss des Wohn- und Heimbereiches befindet sich ein Friseursalon. Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Tür des Salons.

Fußpflege

Termine mit dem Fußpfleger können Sie über das Stationspersonal vereinbaren.

Gottesdienste

Es wird regelmäßig zu Gottesdiensten in der Kapelle des Wohnheims und auch auf den Stationen eingeladen. Die genauen Termine werden rechtzeitig auf den Stationen mitgeteilt.

Handys

Bitte achten Sie bei der Benutzung von Mobiltelefonen darauf, dass Sie Ihre Mitmenschen nicht stören. Nehmen Sie Ihr Handy nicht mit, wenn Sie an einem therapeutischen Angebot teilnehmen.

Internet

Internetzugang besteht gegen Gebühr an einem Terminal der Telekom im Untergeschoss des Hauptgebäudes (Haus I). Auf den Stationen Elisabeth und Theresia kann über dort vorhandene Patienten-PCs oder mit dem eigenen Notebook gebührenfrei das Internet genutzt werden. Hierbei gelten bestimmte Nutzungsbedingungen, über die Sie sich bitte auf der Station informieren.

Kegelbahn

Im Untergeschoss (Gartenebene) des Hauptgebäudes Haus I befindet sich eine automatische Kegelbahn. Sie kann auch außerhalb der therapeutischen Angebote genutzt werden. Sprechen Sie dies bitte mit dem Stationspersonal ab.

Krisentelefon

Am Krisentelefon des Marienhaus Klinikums St. Antonius Waldbreitbach haben Sie die Möglichkeit, auch nach Ihrer Entlassung in eventuellen Krisen- und Problemsituationen mit einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter der Klinik ein kurzes Gespräch zu führen. Wir versuchen so, die akute Problemsituation zu entschärfen und weitere Möglichkeiten der Krisenintervention zu finden.

Das Krisentelefon ist besetzt:
Montag bis Freitag: 17:00 - 23:00 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage: 8:00 - 23:00 Uhr

Krisentelefon: 02638 923-733

Mahlzeiten

Unsere Küche bietet Ihnen eine abwechslungsreiche, schmackhafte und ernährungsphysiologisch ausgewogene Kost an. Wünsche nach vegetarischer Kost und religiös begründete Speiseregeln werden berücksichtigt. Gegebenenfalls steht Ihnen ein Diätberater aus unserer Küche zur Verfügung.

Medikamente

Bestimmte Präparate dürfen nicht in Kombination mit anderen eingenommen werden. Geben Sie deshalb von zu Hause mitgebrachte Medikamente bei der Aufnahme beim Stationspersonal ab. Ihr Stationsarzt entscheidet, ob Sie diese während Ihrer stationären Behandlung weiter einnehmen können.

Parkplätze

Wenn Sie als Patient mit dem eigenen Pkw anreisen, bitten wir Sie, dafür zu sorgen, dass Ihr Fahrzeug nach Ihrer Aufnahme wieder zu Ihrem Wohnort gebracht wird. Es stehen keine Dauerparkplätze zur Verfügung. Für Besucher sind Parkmöglichkeiten vorhanden.

Patientenfürsprecherin

Mit Anregungen, Wünschen und Kritik können Sie sich an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Klinik wenden, aber auch an die Patientenfürsprecherin Trudel Rams. Sie ist keine Angestellte der Klinik, sondern vertritt ehrenamtlich die Interessen der Patientinnen und Patienten. Sie erreichen sie nach Vereinbarung. Schriftliche Nachrichten an sie können Sie in den dafür vorgesehenen Briefkasten an der Zentrale einwerfen.

Physikalische Therapie

Im Untergeschoss des Hauptgebäudes (Haus I) befindet sich die von der Reha Rhein-Wied geleitete Physikalische Abteilung des Klinikstandortes Waldbreitbach. Die dort angebotenen Leistungen (Krankengymnastik, Massagen, Bäder, sporttherapeutische und weitere Angebote) werden für die Patientinnen und Patienten individuell von den Stationsärzten angeordnet. Sie können auch von Personen - auch von Kindern jeden Alters - in Anspruch genommen werden, die sich nicht in stationärer Behandlung befinden und werden von der Krankenkasse (nach Vorlage einer ärztlichen Überweisung) oder privat bezahlt.

Post

Für die Post, die Sie versenden möchten, hängt am Haupteingang ein Briefkasten. Möchten Sie von Ihren Angehörigen Post bekommen, so geben Sie bitte folgende Anschrift an: Vorname, Name, Klinik, Station, Zimmernummer, Margaretha-Flesch-Straße 2-4, 56588 Waldbreitbach

Psychiatrische Institutsambulanz

Auch nach Abschluss der stationären psychiatrischen Behandlung ist oft eine weitere ambulante fachärztliche Betreuung angezeigt. Für Patientinnen und Patienten, die wegen der Art und Schwere ihrer Krankheitssymptome die Praxis und das Wartezimmer eines niedergelassenen Arztes nicht aufsuchen können, bietet die Psychiatrische Institutsambulanz im Marienhaus Klinikum St. Antonius ambulante psychiatrische Behandlungen an. Im Rahmen der Entlassungsvorbereitungen am Ende der stationären Behandlung wird gegebenenfalls mit dem behandelnden Arzt besprochen, ob diese Möglichkeit der ambulanten Weiterbetreuung in Anspruch genommen werden kann/soll.

Schweigepflicht

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Marienhaus Klinikums St. Antonius unterliegen der Schweigepflicht. Das heißt, sie dürfen Informationen, die Sie betreffen, nicht an Personen weitergeben, die nicht zum therapeutischen Team des Marienhaus Klinikums gehören. Für eventuelle Auskünfte an Angehörige oder Lebenspartner (auch im Zusammenhang mit gemeinsamen Gesprächen im Rahmen der Therapie), Informationen an die vor- oder weiterbehandelnden Ärzte oder Auskünfte an Institutionen, die Anfragen an das Krankenhaus richten, benötigen wir von Ihnen eine schriftliche Entbindung von der Schweigepflicht. Diese gilt jeweils nur gegenüber den darin genannten Personen und Institutionen.